

29. Juli 2024

## **Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,**

ich möchte Sie heute über die aktuellen Geschehnisse im SkF e.V. Bergisch Land der letzten Monate informieren. Es gab einige personelle Veränderungen und auch in der Öffentlichkeit war der SkF wieder zu sehen.

Falls jemand Interesse an Fotos oder Pressetexten zu den einzelnen Aktionen hat, kann er sich gerne bei mir melden. Viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße und eine schöne Sommer-/ Urlaubszeit wünscht Ihnen

Tanja Müller-Huebschke

---

## **Neue Geschäftsführerin ist am 01.März 2024 gestartet**

Wie Sie ja alle wissen, hat Herr Böcker die Führung des SkF e.V. Bergisch Land am ersten März an Frau Melanie Müller-Spahn übergeben. Sie wurde vom Vorstand und Herrn Böcker offiziell empfangen und ist bereits seit 4 Monaten mit voller Kraft für den SkF e.V. Bergisch Land im Einsatz. Nach einem gelungenen Start freuen wir uns auf eine lange und erfolgreiche Zusammenarbeit!



## Weitere personelle Veränderungen 2024

### Januar 2024

Sonja Nakowitz hat die Kinderbetreuung im Frauenhaus aufgenommen

### April 2024

Bugce Kescu und Herr Konstantinos Mihailidis sind für das DIVA Team in Remscheid, Projekt Top Family, im Einsatz

Christa Reindl unterstützt die TSB (Begleiteter Umgang)

### Mai 2024

Samia Arraf hat ihre Arbeit im Mädchenwohnheim aufgenommen

Vasiliki Xydi hat die Verwaltungsaufgaben im Betreuungsverein übernommen

Irina Pautova hat ihre Arbeit im Frauenhaus aufgenommen

### Juni 2024

Dunja Korkizoglou ist als neue Kollegin im DIVA Team gestartet

Heike Ferizi hat die Verwaltungsaufgaben in der Gemeinwesenarbeit übernommen

### Juli 2024

Pelin Oran hat ihre Arbeit in der TSB aufgenommen

Sarah Zütphen startet ebenfalls mit ihrer Arbeit in der TSB

Friederike Humbert startet als neue Kollegin im Frauenhaus

### August 2024

Nicole Misamer startet als neue Kollegin im DIVA Team (Projekt MaMV)

**Wir heißen alle neuen Kolleginnen herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit!**

**Des Weiteren möchten wir uns für das Engagement der neugewählten MAV (Vicky-Diana Klaczek, Klaudia Wiemeyer & Analena Kaiser) bedanken, deren wichtige Zusammenarbeit mit der neuen Geschäftsführerin bereits gestartet ist.**

### Bisherige Dienstjubilare 2024

Theodora Karakosta-Schmitt, 30-jähriges Dienstjubiläum

Aneta Krüger, 20-jähriges Dienstjubiläum

Kerstin Ruess, 25-jähriges Dienstjubiläum

Sevda Tunc, 10-jähriges Dienstjubiläum

Monika Winkler, 25-jähriges Dienstjubiläum

**Wir gratulieren den Jubilarinnen ganz herzlich und danken für die gute und treue Zusammenarbeit!**

## Auszug aus den Aktionen/ Veranstaltungen im ersten Halbjahr 2024 (Veröffentlichung in der Lokalpresse und/ oder online)

### März 2024 MWH



Foto:

Harald Engel jr., BNI Chapter Direktor (3. v. links vorne), Anette Hanik, BNI Schatzmeisterin (4.v. links vorne), Bettina Karge, Leiterin des SkF e.V. Mädchenwohnheims (5.v. links vorne mit Scheck), rechts daneben Linda Hackenberg (BNI Mitgliederkoordinatorin) und zwischen den beiden Damen in zweiter Reihe Bernd Frischemeier (BNI Mitglied, Parkettlegemeister)

Das Mädchenwohnheim St. Hildegard vom Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bergisch Land darf sich über eine großzügige Spende von 1000 Euro des Unternehmernetzwerks BNI.de (Business Network International) freuen.

Der Kontakt wurde geknüpft, als Parkettleger Bernd Frischemeier ([info@parkett-frischemeier.de](mailto:info@parkett-frischemeier.de)) im Mädchenwohnheim einige Arbeiten zu erledigen hatte. Handwerksmeister Frischemeier hat nicht nur seine Arbeitsleistung als Spende erbracht, sondern auch Bettina Karge (Leiterin des SkF Mädchenwohnheims) zum wöchentlichen Frühstück des Unternehmerverbands BNI im Bergischen Land eingeladen, um ihr eine Spende von 1000 Euro für das Mädchenwohnheim zu überreichen. Ganz herzlichen Dank dafür!

### April 2024



Am 25.04.2024 hat der SkF e.V. Bergisch Land einem 14 und einem 15jährigen Schüler die Möglichkeit gegeben, den Arbeitsalltag eines Sozialdienstes kennenzulernen. Die Jungen waren sehr interessiert und hatten viel Spaß. Da der diesjährige Boys' Day oder auch Jungen Zukunftstag beim Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bergisch Land ein voller Erfolg war, sind wir im nächsten Jahr ganz sicher wieder dabei.



Foto: SkF e.V. Bergisch Land, von links, SkF Fachbereichsleiter Torsten Hortmanns-Lauf mit Otis Kegel, einem der interessierten Schüler

## Mai 2024 BTV

### Aktionstag Wuppertal barrierefrei 2024



Auf dem Foto sehen Sie alle Teilnehmerinnen aus dem Trägerverbund, die am 03.05.2024 bei der Aktion „Barriere Frei“ mit Rat und Tat präsent waren. Von links nach rechts (Sinja Ziegenhagen - Diakonisches Werk, Claudia Steinacker -SkF e.V. Bergisch Land, Maren Dresen - Bergischer Betreuungsverein, Tanja Gellert - Caritas)

Der diesjährige Aktionstag "Wuppertal barrierefrei" war ein ereignisreicher Tag. Für den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Bergisch Land war Frau Claudia Steinacker vor Ort und hat zu den Themen Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung usw. Auskunft gegeben. Natürlich können Sie auch gerne einen Gesprächstermin mit Frau Steinacker vereinbaren. Sie erreichen Frau Steinacker unter der 0202-9312635.

Mehr als ein Treff: Die pädagogische Werkstatt in Heckinghausen ist nun offiziell eröffnet

# „Ein grandioses Projekt“, das Kinder und Jugendliche fördert

Von Martin Gehr

**Heckinghausen.** In den Räumen der ehemaligen Krawattenfabrik an der Bockmühle ist am Freitag die pädagogische Werkstatt Wuppertal Ost offiziell eröffnet worden. Das Projekt wird von der evangelischen Kirchengemeinde Heckinghausen und dem Sozialdienst katholischer Frauen in Kooperation mit dem Kommunalen Integrationszentrum der Stadt Wuppertal geleitet. Durch Spenden konnten 50 000 Euro investiert werden, 20 000 Euro kamen von der Be-the-Stiftung.

## Vom Computerkurs bis zum Zirkusprojekt

Die Leiterin der pädagogischen Werkstatt, Dorothee van den Borre, erläuterte das Konzept, das bereits seit August 2023 umgesetzt wird und an dem bis zu 170 Kinder aus dem Stadtteil teilnehmen: „Wir unterstützen Familien in unterschiedlicher Weise – gerade diejenigen, die durch Flucht und Migration vor neuen Herausforderungen stehen.“ Die Flüchtlingsunterkunft im gegenüber liegende Art-Hotel ist dabei ein Teil der Zielgruppe. Die Unterstützung beginnt in der Frühförderung und setzt sich in der Zusammenarbeit mit der Grundschule Meyerstraße fort, deren Schüler in das Nachhilfeprogramm integriert werden. Auch für die Eltern ist der Ort eine Anlaufstelle, „denn sie können ihre Kinder nur fördern, wenn sie den Kopf freihaben“. Deshalb gebe es zum Beispiel auch Unterstützung bei Behördengängen.

Für die Kinder und Jugendlichen werden unter anderem ein Computerkurs, kostenloser Musikunterricht sowie ein Zirkus-



Sie gehören zu den rund 60 Ehrenamtlichen, die sich für die neue pädagogische Werkstatt engagieren. Foto: Martin Gehr

projekt angeboten. „Wir haben uns zuerst gefragt, ob das als Teil der pädagogischen Werkstatt sinnvoll ist, aber dann gemerkt, dass die Kinder darin oft mehr lernen als in jeder Nachhilfe“, bekräftigte van den Borre. Zwei Artisten aus der Ukraine betreuen die Teilnehmer, eine Zirkuspädagogin wird noch gesucht.

61 ehrenamtlich Tätige engagieren sich in dem Projekt, „die alle eine Idee mitbringen, weshalb das Programm immer vielfältiger werden kann“. Ein Baustein ist der Leseclub, für den Lina Lee verantwortlich ist: „Wir möchten den Kindern die Liebe zu den Büchern wiederbringen und zeigen, dass Lesen unkompliziert sein kann“, sagte sie. Sich gegenseitig laut vorzulesen, sei ein Aspekt. Die Bandbreite reicht von klassischen Geschichten über Comics bis zu wissenschaftlichen Büchern. „Lesen ist ein Fenster in eine Welt, die viele Kinder

noch nicht kennen gelernt haben.“ Auch Lesepatent sollen die Kinder unterstützen. Einer von ihnen ist Sozialdezernent Stefan Kühn. Er hält die Werkstatt für „ein grandioses Projekt, gerade weil Heckinghausen einen fast 50-prozentigen Anteil von Zuwanderern hat“.

Bezirksbürgermeisterin Renate Warnecke zeigte sich stolz, „dass dieses Konzept gerade in Heckinghausen seine Wirkung zeigt“. Es helfe den Kindern, sich zu entwickeln und diene dazu, ihnen eine vernünftige Bildung auch abseits der Schule zu ermöglichen. „Sie sind vorhin alle mit einem strahlenden Lächeln in diese Räume gekommen“, wandte sie sich an die Gäste der Eröffnung, „und das beweist, dass der Anspruch, hier einen Wohlfühlraum zu schaffen, gelungen ist“.

In die Welt der Natur geht es mit der Wald- und Forschergruppe, die ebenfalls zum An-

gebot der pädagogischen Werkstatt gehört. Dafür engagieren sich unter anderem Sylvia Paganell und Sascha Ochse. Paganell, die zuvor eine Kinder-Großtagespflege geleitet hat, verspüre Dankbarkeit und Glück, wenn die Kinder ihnen positive Rückmeldungen zu den Aktionen geben. So geht es am heutigen Samstag mit 15 Kindern ins Murmelbachtal. An fünf Terminen bis September können sie die Natur kennenlernen und verstehen – etwa, wie ein Baum trinkt, erklärte Naturpädagoge Sascha Ochse: „Die Kinder halten zum Beispiel ein Stethoskop an eine Buche und können dann hören, wie das Wasser durch den Stamm läuft. Das funktioniert wirklich, denn der Baum hat quasi Millionen von Strohhalmen, mit denen er das Wasser aufsaugt.“ Gerade für Kinder aus Syrien, die oft nur Wüsten und Berge kennen, sei der Wald eine neue Erfahrung.

## Juni 2024

Am 29. Juni 2024 feierte Wuppertal den 95. Stadtgeburtstag mit dem Langen Tisch - ein buntes, vielfältiges Fest von Bürger\*innen für Bürger\*innen. Wir freuen uns, dass wir mit unserem Leitgedanken „Den Menschen ansehen, gibt Menschen Ansehen“ dabei waren. An unserem gut besuchten Stand gab es viele Begegnungen und Gespräche. Viele freuten sich über unsere schönen Kerzen und unsere leckeren und verzierten selbstgebackenen Muffins, mit denen wir ein Lächeln in das Gesicht der kleinen und großen Besucher\*innen zauberten. Der Tag hat uns viel Spaß gemacht und in fünf Jahren sind wir gerne wieder dabei.

Wir bedanken uns bei allen Aktiven, die am Stand, beim Auf- und Abbau oder beim Backen aktiv waren – und besonders bei allen Besucher\*innen, die großes Interesse an unserer Arbeit zeigten.



Foto: v.l.n.r.  
SkF Vorstandsvorsitzende Barbara Reul-Nocke, SkF Geschäftsführerin Melanie Müller-Spahn, Karin Berges und Ramona Kegel (beide SkF Mitarbeiterinnen)

Zum Schluss möchte ich Sie alle noch herzlich einladen, einmal unsere neue Homepage des SkF e.V. Bergisch Land zu besuchen. Der Wechsel am 01.Juli 2024 hat zu unserer Erleichterung problemlos funktioniert. Auch wenn wir in den nächsten Wochen und Monaten noch weiter an der Modernisierung arbeiten werden, lohnt es sich, einmal reinzuschauen.